

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **44 (1926)**

Heft 164

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern Samstag, 17. Juli 1926

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Berne
Samstag, 17. Juli
1926

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIV. Jahrgang — XLIV^{me} année

Paraît journallement
dimanches et jours de fête exceptés

Beilagen **Suppléments** **Supplémenti**
Mitteilungen und Dokumente • Wirtschaftsberichte Communications et documents • Rapports économiques Comunicazioni e documenti • Rapporti economici

N° 164

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich
Fr. 9.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Postabonnent
werden — Preise einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie Publicitas A.G.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgepaßte Kolonelle (Ausland 65 Cts.).

Redaction et Administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 24.30, un semestre fr. 12.30, un trimestre
fr. 9.30 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.).

N° 164

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Fälligkeiten. — Concordats. — Falliment. —
Concordati. — Handelsregister. — Registre de commerce. — Registro di commercio. /
Freiwillige Übertragung von Versicherungsbeständen. — Transfert volontaire de porte-
feuilles d'assurance. / Trasferimento volontario di portafogli d'assicurazione. / Società
Anonima Ferrovia Locarno-Ponte Brolla-Bignasco. / Bilanzen von Aktiengesellschaften.
— Bilans de sociétés anonymes. — Bilanci di società anonime. / Bilanzen von Ver-
sicherungsgesellschaften. — Bilans de compagnies d'assurances. — Bilanci di società
d'assicurazione.

Mitteilungen — Communications

Spanien: Zollerhöhungen; Ursprungszeugnisse; Verbot der Errichtung neuer Mühlen. /
Espagne: Augmentation des droits de douane, etc.

Amthlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(B.-G. 281 u. 282.)

(L. P. 281 et 282.)

(V. B.-G. v. 28. April 1920, Art. 123 n. 29.)

(O. T. F. du 28 avril 1920, Art. 123 et 29.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und
alle Personen, die auf in Händen eines
Gemeinschuldners befindliche Vermögens-
stücke Anspruch machen, werden aufge-
fordert, binnen der Eingabefrist ihre
Forderungen oder Ansprüche unter Ein-
legung der Beweismittel (Schuldscheine,
Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich
beglaubigter Abschrift dem betreffenden
Konkursamt einzulegen.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche
unter dem früheren kantonalen Recht ohne
Eintragung in die öffentlichen Bücher ent-
standen und noch nicht eingetragen sind,
werden aufgefordert, diese Rechte unter
Einlegung allfälliger Beweismittel in Ori-
ginal oder amtlich beglaubigter Abschrift
binnen 20 Tagen beim Konkursamt ein-
zulegen. Die nicht angemeldeten Dienst-
barkeiten können gegenüber einem gut-
gläubigen Erwerber des belasteten Grund-
stücks nicht mehr geltend gemacht werden,
soweit es sich nicht um Rechte handelt,
die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne
Eintragung in das Grundbuch dinglich
wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der
Gemeinschuldner sich binnen der Eingabe-
frist als solche anzumelden bei Straffolgen
im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als
Pfandgläubiger oder aus andern Gründen
besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein
Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem
Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei
Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle
ungerechtfertigter Unterlassung erlischt
zudem das Vorzugsrecht.

Die Inhaber von Pfandtiteln auf der
Liegenschaft des Gemeinschuldners haben
sie innerhalb der gleichen Frist dem Kon-
kursamt einzulegen.

Den Gläubigerversammlungen können
auch Mitschuldner und Bürgen des Gemein-
schuldners, sowie Gewährspflichtige be-
wohnen.

Kt. Zürich Konkursamt Hofingen-Zürich (1949¹)
Gemeinschuldner: Neidhart, Gustav, geb. 1892, von Ramsen,
wohnhaft Kapfsteig 10, in Zürich 7, Möbelhandlung; Seefeldstr. 62, Zürich 8,
Römergasse 9, Zürich 1, und Stadthofstrasse 15, Luzern.

Datum der Konkurseröffnung: 6. Juli 1926.
Erste Gläubigerversammlung: 20. Juli 1926, nachmittags 2 Uhr, im
Bureau des Konkursamtes, Kiosbachstrasse 95¹.
Eingabefrist: Bis 10. August 1926.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (2009)
Gemeinschuldner: Blaser, Joh., Möbelhandlung, in Bern, nun wohn-
haft in Lugano.
Datum der Eröffnung: 18. März 1926.
Summarisches Verfahren.
Eingabefrist: 5. August 1926.

Kt. Solothurn Konkursamt Kriegstetten in Solothurn (2012)
Ausgeschlagene Verlassenschaft des Beerli, Ferdinand, Ferd. sel.,
von Balterswil (Thurgau), gew. Angestellter, in Niedergerlafingen.
Datum der Liquidationsöffnung: 9. Juli 1926.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 29. Juli 1926, nachmit-
tags 2½ Uhr, im Bureau des Konkursamtes Kriegstetten in Solothurn.
Eingabefrist: Bis und mit 30. Juli 1926. (Art. 284 Sch. K. G.)

Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (2010)
Gemeinschuldner: Sulzer, Heinrich, Heinrichs, von Winterthur,
Ingenieur, Inhaber der Einzelirma: Reich Sulzer, Elektrische Unterneh-
mungen, in Solothurn.

Datum der Konkurseröffnung: 6. Juli 1926.
Erste Gläubigerversammlung: 26. Juli 1926, nachmittags 3 Uhr, im Bu-
reau des Konkursamtes Solothurn, in Solothurn.
Eingabefrist: Bis 17. August 1926.

Kt. Basel-Stadt Konkursamt Basel-Stadt (2013)
Gemeinschuldner: Breuckman & Cie., Steinkohlenhandlung en gros,
Steinengraben 22.

Datum der Konkurseröffnung: 1. Juli 1926.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 29. Juli 1926, nachmittags
3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.
Eingabefrist: Bis und mit 17. August 1926.
(Die in der Erbauskündigung bereits angemeldeten Gläubiger sind einer
noehmöglichen Eingabe enthoben).

Kt. Aargau Konkursamt Muri (2014²)
Gemeinschuldner: Lüthi Burkard, Sattler, Muri (Aargau).
Datum der Konkurseröffnung: 12. Juli 1926.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 19. Juli 1926, nachmittags
3 Uhr, im Bezirksgerichtssaal Muri.
Eingabefrist: Bis 18. August 1926.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Bischofszell (2034)
im Auftrage des Konkursamtes Bischofszell
Gemeinschuldner: Zürcher, Jakob G., Seidenweberei, in Hauptwil.
Datum der Konkurseröffnung: 13. Juli 1926.
Erste Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 21. Juli 1926, nachmittags
3½ Uhr, im Rathaus in Bischofszell.
Eingabefrist: 30 Tage.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.)

(L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte
Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft,
falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem
Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié,
passe en force, s'il n'est attaqué dans les
dix jours par une action intentée devant
le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Bern Konkursamt Bern-Stadt (2015/6)
Gemeinschuldner: Bischof, Heinrich, Lithographie, Mezenerweg 11,
in Bern.
Anfechtungsfrist: 27. Juli 1926.
Innert dieser Frist liegt auch das Inventar zur Einsicht auf.

Gemeinschuldner: Hunkeler, Charles, früher Wirt in Bümpliz, nun-
mehr Koch, Neubrückstrasse 78, in Bern.
Anfechtungsfrist: Bis und mit 27. Juli 1926.
Innert dieser Frist liegt auch das Inventar zur Einsicht auf.

Ct. de Berne Office des faillites de Porrentruy (2035)
Succession officielle de Gigou, Arthur, en son vivant fabricant d'hor-
logerie à Porrentruy.
Dépôt de l'état de collocation: 20 juillet 1926.
Délai pour intenter action en opposition: 30 juillet 1926 inclusivement.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (2017-19)
Gemeinschuldner:
Althor, Jakob Anton, Bäckermeister, Langgasse 23, St. Gallen O.
Petzold, August, Installationen von elektrischen Anlagen, Engel-
gasse 12b, St. Gallen C.
Saulwald, H., Auto-Karosserie, Zürcherstrasse 117, Schönenwegen-
St. Gallen W.
Auflage- und Anfechtungsfrist: 21. bis 30. Juli 1926.

Kt. St. Gallen Konkursamt Unterrheintal in St. Margrethen (2020)
Gemeinschuldnerin: Firma Josel Köppel & Cie., Kommanditgesell-
schaft, Badweber, Fabrikation von Bobinen und Garnhandlung, in Au
(St. Gallen).
Auflage- und Anfechtungsfrist: Ab 22. Juli bis und mit 31. Juli 1926.

Kt. Graubünden Konkursamt Chur (2036)
Gemeinschuldner: Stöckli, Casper, Sohn, bisher Velohandlung und
Reparaturwerkstätte in Chur.
Auflage- und Anfechtungsfrist: 31. Juli 1926 bis 10. August 1926.

Ct. de Vaud Office des faillites de Montreux (2021)
Faillie: Naepflin, Marie, Hôtel Victoria, à Montreux.
Délai pour intenter action en opposition: 10 jours à dater du 17 juillet
1926.

Einstellung des Kursverfahrens — Suspension de la liquidation

(B.-G. 280.)

(L. P. 280.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein
Gläubiger die Durchführung des Konkurs-
verfahrens begehrt und für die Kosten
hinreichende Sicherheit leistet, wird das
Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les
créanciers de réclamer dans les dix jours
l'application de la procédure en matière
de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich Konkursamt Riesbach-Zürich (2037)
Gemeinschuldnerin: Firma Siegle-Kuhnle, Konstruktionswerk-
stätte, Rolladenfabrik und Bauschlosserei, Seefeldstrasse Nr. 305, in Zürich 8
(Inhaberin Frau Mina Siegle-Kuhnle).

Datum der Konkurseröffnung mit Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich: 18. Mai 1926.

Datum der Einstellung mit Verfügung desselben Richters: 14. Juli 1926 mangels Aktiven.

Einspruchsfrist: Bis zum 27. Juli 1926.

Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (2038)

Gemeinschuldner: Müller, Albert, Kaufmann, gew. Inhaber der Einzelirma Albert Müller, Patent- und technisches Bureau, Kaufmann, in Solothurn.

Datum der Konkurseröffnung: 6. Juli 1926.

Datum der Einstellungsverfügung: 15. Juli 1926.

Ct. de Vaud Office des faillites de Montreux (2022)

Faillie: Veuve Jaquet, Pauline, négociante, précédemment à Montreux, actuellement sans domicile connu.

Date de l'ouverture de la faillite: 8 juin 1926.

Date de la suspension par décision du Juge de la faillite: 29 juin 1926 ensuite de constatation de défaut d'actif.

Délai d'opposition à la clôture: 27 juillet 1926.

Verteilungstabelle und Schlussrechnung — Tableau de distribution et compte final

(B.-G. 263.)

(L. P. 268.)

Kt. Luzern Konkursamt Rothenburg in Eschenbach (2023)

Gemeinschuldner: Schwyzer, Friedrich, Velos, Gerliswil, Emmen. Anfechtungsfrist: Bis und mit dem 26. Juli 1926.

Kt. Graubünden Konkursamt Oberengadin in Samaden (2024)

Konkursmasse: Spiegher, Alfred, Flaschner, s. Z. St. Moritz. Anfechtungsfrist: 10 Tage.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(B.-G. 268.)

(L. P. 268.)

Kt. Bern Konkursamt Bern Stadt (2025)

Gemeinschuldner: Baechini, Emil, Leinen- und Aussteuerartikel, in Bern.

Datum des Schlusses: 12. Juli 1926.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(B.-G. 195, 196 und 317.)

(L. P. 195, 196 et 317.)

Kt. Zürich Konkursamt Uster (2039)

Durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Uster vom 15. Juli 1926 ist der am 1. Mai 1926 über Weber-Weber, Heinrich, Zwirnereibesitzer, in Oberuster, eröffnete Konkurs zufolge Rückzugs sämtlicher Konkursgebühren im Einverständnis der Gläubiger widerrufen und der Schuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(B.-G. 257.)

(L. P. 257.)

Ct. de Berne Office des faillites de Moutier (2026)

Vente d'un hôtel — Seconde enchère.

Mercredi, 18 août 1926, dès les 14 heures, au Café de la Couronne, à Moutier, il sera procédé à la seconde enchère à tout prix, des immeubles et accessoires immobiliers dépendant de la masse en faillite de Veuve Stauffengger, Frida, ci-devant hôtelière, à Moutier, actuellement à Soleure et en indivis avec ses deux enfants mineurs Dora et Walter.

Ces immeubles situés au Ban de Moutier ont une contenance de 6 ares 95 centiares avec une estimation cadastrale de fr. 90,880.

L'estimation des experts se monte à fr. 80,000.

Les accessoires immobiliers servant à l'exploitation de l'hôtel de la Couronne sont estimés à fr. 5547.

Pas d'offre à la première enchère.

Date du dépôt du cahier des charges à l'office: 5 août 1926.

Kt. St. Gallen Betreibungsamt Rorschach (2027)

II. Betreibungsrechtliche Liegenschaftssteigerung:

Schuldner: Müller, Karl, Eisschrankfabrikant, Tellstrasse 11, Rorschach.

Ganttag: Dienstag, den 7. September 1926, nachmittags 4 Uhr.

Gantlokal: Restaurant «Friedau», Promenadenstrasse 71, Rorschach.

Auflage der Steigerungsbedingungen: Ab 24. August 1926.

Grundpfand:

1. Das an der Wachsbleichstrasse gelegene unter Nr. 395 für Fr. 54,900 assek. Wohnhaus Nr. 6.

2. 362 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum und Garten.

Schatzungssumme Fr. 48,000.

An der ersten Steigerung ist kein Angebot erfolgt.

Im übrigen wird auf Art. 183-143 Sch. K. G. und die bezüglich Bestimmungen des V. Z. G. verwiesen.

Nachlassverträge — Concordats — Concordat

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(B.-G. 295-297 und 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295-297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich Konkurskreis Wülthgen (2028)

Schuldnerin: Aktiengesellschaft Ziegler & Cie. in Liq. in Neftenbach (Veredlung von Garnen und Handel mit solchen).

Datum der Bewilligung der Stundung durch Beschluss des Bezirksgerichtes Winterthur: 2. Juli 1926.

Sachwalter: C. Streit, Rechtsanwalt, Zürich.

Eingabefrist (auch für die Obligationäre der Gesellschaft): Bis zum 6. August 1926 schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung aller Kategorien: Freitag, den 20. August 1926, nachmittags 2½ Uhr, in das Restaurant «zur Kaufleuten», Pelikanstrasse 18, in Zürich.

Die Akten können vom 10. August 1926 an im Bureau des Sachwalters, Börsengebäude (Entresol), in Zürich, eingesehen werden.

Kt. Zürich Konkurskreis Zürich (2040)

Schuldnerin: Kollektivgesellschaft M. Beckhardt & Hirsch, Wäscheversandhaus, Weinbergstrasse 91, in Zürich 6.

Datum der Bewilligung der Stundung durch Beschluss des Bezirksgerichtes Zürich, 3. Abteilung: 13. Juli 1926.

Sachwalter: Dr. H. Maag-Hongler, Tiefenhöfe 10, Zürich 1.

Eingabefrist: Bis zum 5. August 1926 beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Montag, den 23. August 1926, nachmittags 3 Uhr, ins Restaurant zum «Widder», Widdergasse 6, in Zürich 1.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 8. August 1926 an auf dem Bureau des Sachwalters, Tiefenhöfe 10, Zürich 1.

Kt. Zürich Konkurskreis Zürich (1907)

Schuldnerin: Firma C. Rinderknecht & Cie., Carola Kunstfilm, Weinbergstrasse 31, in Zürich 6.

Datum der Bewilligung der Stundung durch Beschluss des Bezirksgerichtes Zürich, 3. Abteilung: 30. Juni 1926.

Sachwalter: M. Gloor, Rechtsanwalt, Zürich 1, Gerbergasse 2.

Eingabefrist: Bis zum 29. Juli 1926 beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 17. August 1926, nachmittags 2½ Uhr, ins Restaurant zur «Kaufleuten», Pelikanstrasse 18, in Zürich 1.

Frist zur Einsicht der Akten: Vom 7. August 1926 an auf dem Bureau des Sachwalters, Gerbergasse 2, in Zürich 1.

Kt. Bern Konkurskreis Biel (2029)

Schuldner: Bobillier, Edmond, fabricants de balançiers, Gurzelstrasse 25, Biel.

Datum der Bewilligung der Stundung durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten I von Biel: 10. Juli 1926.

Sachwalter: Flückiger, Betreibungsbeamter, Biel.

Eingabefrist: Bis und mit dem 6. August 1926 beim Sachwalter.

Der Schuldgrund ist genau anzugeben und die Beweismittel sind beizulegen.

Gläubigerversammlung: Montag, den 23. August 1926, vormittags 10 Uhr, in das Gläubigerversammlungslokal im Amthause in Biel.

Die Akten können während 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Betreibungsamtes Biel eingesehen werden.

Ct. de Vaud District de Lausanne (2041)

Débitrice: Société en commandite A. Roud & Cie. en liquidation, cycles, Rue Beau Séjour, à Lausanne.

Date du jugement accordant le sursis concordataire par le président du Tribunal civil du district de Lausanne: 29 juin 1926.

Commissaire au sursis: E. Cavin, préposé aux faillites, Lausanne.

Délai pour les productions: 20 jours échéant le 6 août 1926.

Assemblée des créanciers: Lundi 23 août 1926, à 15 heures, à l'Evêché, à Lausanne.

Les pièces seront à la disposition des intéressés dès le 13 août 1926 au bureau du commissaire, Jumelles 4, à Lausanne.

Ct. de Vaud Arrondissement de Montreux (2047)

Débitrice: Société Anonyme des Chocolats Fins A. Zürcher, à Montreux.

Date du jugement accordant le sursis concordataire par le président du Tribunal de Vevey: 7 juillet 1926.

Commissaire au sursis: Emile Maron, notaire, Montreux.

Délai pour les productions: 20 jours, échéant le 5 août 1926, par écrit, au commissaire.

Assemblée des créanciers: 25 août 1926, à 15 heures, à l'Hôtel de Ville, aux Planches-Montreux, salle du Conseil communal.

Les créanciers pourront prendre connaissance des pièces, en l'Etude du Notaire Emile Maron, dès le 12 août 1926.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire

(B.-G. 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Ct. de Berne District de Delémont (2030)

Rectification.

Par erreur, l'assemblée des créanciers de Kaestle, Adolphe, représentant, à Delémont, a été renvoyée au 26 septembre 1926. C'est au lundi 27 septembre 1926, à 14 heures, au Café de la Poste à Delémont (1^{er} étage) qu'elle est fixée.

Delémont, le 14 juillet 1926.

Le commissaire au sursis:

J. Amgwerd, av.

Kt. Bern Konkurskreis Bern-Stadt (2042)

Die dem Calligari, Cesare, Comestibles, Gurtengasse Nr. 3, in Bern, bewilligte Nachlassstundung ist durch Verfügung des Gerichtspräsidenten II von Bern bis 27. August 1926 verlängert worden.

Aktenaufgabe und Gläubigerversammlung werden später bekannt gegeben.

Bern, den 15. Juli 1926.

Der Sachwalter, G. Münch, Notar.

Verhandlung über den Nachlassvertrag

(B.-G. 304 und 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304 et 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Bern Richteramts Aarberg (2043)

Nachlassschuldner: Seherler, Christian, von Radelfingen, Schreibmeister, in Lyss.

Verhandlungstermin: Mittwoch, den 28. Juli 1926, vormittags 9 Uhr, vor Richteramt Aarberg, im Amthause daselbst.

Kt. Solothurn Konkursamt Solothurn (2031/2)
 Schuldner: Hegner, Hans, Vitals sel., von Lachen (Schwyz), Schreibmaschinenhandlung, in Neu-Solothurn.
 Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Montag, den 9. August 1926, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Solothurn.
 Schuldner: Kully, Ernst, Spenglermeister, von und in Solothurn.
 Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Mittwoch, den 11. August 1926, nachmittags 3 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Solothurn.

Ct. de Vaud District de Morges (2044)
 Débiteur: Gerber, Georges, coiffeur, à Morges.
 Jour, heure et lieu de l'audience: Jeudi 29 juillet 1926, à 13 h 15 heures, en salle du Tribunal, au Casino, à Morges.
 Morges, le 14 juillet 1926. Le commissaire aux sursis: Ed. Druey, prép.

Verwerfung des Nachlassvertrages — Rejet du concordat
 B.-G. 308 und 309.) (L. P. 308 et 309.)

Kt. Bern Richteramt II von Bern (2033)
 Schuldnerin: Firma Ritzmann & Frey, Bankgeschäft, in Bern.
 Datum der Verwerfung: Donnerstag, den 1. Juli 1926. Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Kt. Aargau Bezirksgericht Aarau (2045)
 Der von Wirz, Adolf, Kaufmann, in Aarau, seinen Gläubigern vorgelegte Nachlassvertrag ist nicht zustande gekommen.

Verschiedenes — Divers

Kt. Bern Konkurskreis Biel (2046)
 In der aussergerichtlichen Nachlassabhandlung der Firma Louis Blanc & Cie. in Liq., Horlogerie, in Biel, liegt der von der Liquidationskommission genehmigte Kollokationsplan zur Einsichtnahme der Gläubiger öffentlich auf vom 20. bis 30. Juli, im Bureau des Sekretariates, Notariat Brügger & Aellen, in Biel.
 Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen beim Sekretariat.
 Auftrags der Liquidationskommission, Notariat Brügger & Aellen.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zürich — Zurigo

1926. 12. Juli. Unter der Firma Genossenschaft zur alten Post Enge, hat sich mit Sitz in Zürich am 7./13. Juli 1926 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Erwerb und die Verwaltung von Liegenschaften. Als Mitglied der Genossenschaft kann auf schriftliches Gesuch durch Beschluss der Generalversammlung jede in den bürgerlichen Rechten stehende Person aufgenommen werden, die mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilsschein in der Höhe von Fr. 1000 (eintausend Franken) zeichnet und einbezahlt. Die Mitgliedschaft erlischt durch sechsmonatliche Kündigung auf Ende eines Geschäftsjahres (30. Juni), ferner durch Ausschluss gemäss Art. 685 O. R. Mit dem Austritt oder Ausschluss erlöschen alle Rechte des ausscheidenden Mitgliedes an das Genossenschaftsvermögen, es sei denn, dass eine Uebertragung des oder der Anteilsscheine stattgefunden hat. Die Uebertragung von Anteilsscheinen unterliegt der Zustimmung des Vorstandes. Im Falle des Ablebens geht die Mitgliedschaft auf die Erben über. Soweit öffentliche Publikationen gesetzlich vorgeschrieben sind für die Genossenschaft, erfolgen sie durch das Schweizerische Handelsamtsblatt. Das Geschäftsjahr umfasst den Zeitraum vom 1. Juli bis 30. Juni. Für die Aufstellung der Bilanz gelten die Bestimmungen des Art. 656 O. R. Aus den Betriebseinnahmen der Genossenschaft sind zunächst alle Unkosten zu decken, einschliesslich Reparaturen und Unterhalt der Gebäude und Einrichtungen, die Passivzinsen, die Steuern und die im Interesse einer soliden Geschäftsführung erforderlichen Abschreibungen. Ueber die Verteilung des alsdann verbleibenden Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung nach Massgabe der einbezahlten Geschäftsanteile. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftpflicht der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 1–7 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Als Vorstand ist gewählt: Giuseppe Bianchi, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 7. Der Genannte führt Einzelunterschrift namens der Genossenschaft. Geschäftslokal: Hottingerstrasse 35, Zürich 7.

14. Juli. **Sihlthalbahngesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 81 vom 8. April 1925, Seite 591). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 2. Februar 1926 wurden die bisherigen 5129 Inhaber-Aktien von nom. Fr. 500 auf Fr. 200 abgestempelt und dadurch das Aktienkapital von Fr. 2,564,500 auf Fr. 1,025,800 reduziert. Durch Ausgabe von 2000 Prioritäts-Inhaber-Aktien zu je Fr. 500 wurde das Aktienkapital wiederum um Fr. 1,000,000 erhöht. Es beträgt somit das Aktienkapital zurzeit Fr. 2,025,800 und zerfällt in 5129 voll einbezahlte Stammaktien zu je Fr. 200 und 2000 Prioritätsaktien zu je Fr. 500, alle auf den Inhaber lautend. (Mit Ausnahme des Rechts auf Dividende und Liquidationserlös stehen Stamm- und Prioritätsaktien im gleichen Rang.) Die Versammlung hat ferner neue Statuten festgelegt. Als weitere Änderungen zu den bisher publizierten Bestimmungen ergeben sich: Zweck der Gesellschaft ist der Bau und Betrieb einer normalspurigen Eisenbahn durch das Sihlthal zwischen Zürich und Sihlbrugg. Die Dauer der Gesellschaft ist bestimmt bis zum Ablauf der Konzession, d. h. bis zum 27. Juni 1968. Als offizielle Publikationsorgane der Gesellschaft gelten das Schweizerische Handelsamtsblatt, die Neue Zürcher Zeitung und das Amtsblatt (Tagblatt) der Stadt Zürich. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, der Verwaltungsrat von 11 Mitgliedern, der Verwaltungsrats-Ausschuss von 3–5 Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Firmazeichnung fest. Wolfgang Schmid ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; an seine Stelle ist als Verwaltungsratsmitglied

neugewählt worden: Max Müller-Koller, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 7. Den revidierten Statuten ist am 11. März 1926 gestützt auf Art. 56 des Bundesratsbeschlusses vom 17. November 1924 im Sinne von Art. 7 des Bundesgesetzes vom 23. Dezember 1872 die Genehmigung erteilt worden. Zum Stellvertreter des Direktors wurde ernannt: Adolf Schaufelberger, von Zürich, in Zürich 2; der Genannte führt Einzelunterschrift.

Zigarren und Tabak. — 14. Juli. Die Firma Hermann Huber, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 157 vom 7. Juli 1893, Seite 639), Zigarren und Tabak, ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Werkzeuge, Maschinen, Metall und Stahlwaren. — 14. Juli. Inhaber der Firma Heinrich Hiltbrand, in Bülach, ist Heinrich Hiltbrand, von und in Bülach. Handel in Werkzeugen und Maschinen, Metall und Stahlwaren. Schaffhauserstrasse 2.

Hufeinlagen und landwirtschaftliche Maschinen. — 14. Juli. Die Firma E. Peter, in Fällanden (S. H. A. B. Nr. 120 vom 23. Mai 1916, Seite 817), Fabrikation von Hufeinlagen und landwirtschaftlichen Geräten ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Mineralölprodukte, technische Chemikalien u. dergl. — 14. Juli. Die Firma Rob. Jos. Jecker Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 68 vom 24. März 1925, Seite 495), hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Zürich 1, Bahnhofstrasse 32.

Bäckerei und Konditorei. — 14. Juli. Die Firma Gottlieb Laubscher, Sohn, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 150 vom 2. Juli 1925, Seite 1153), Bäckerei und Konditorei, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die mit Sitz in Zürich 3 bestehende Kollektivgesellschaft unter der Firma «Gebr. Laubscher» erloschen.

In die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Laubscher, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 150 vom 2. Juli 1925, Seite 1153), Bäckerei und Konditorei, ist als weiterer Gesellschafter eingetreten: Gottlieb Laubscher, jun., von Zürich, in Zürich 3. Dieser sowie die bisherigen Gesellschafter Otto und Walter Laubscher führen die Firmaunterschrift kollektiv je zu zweien unter sich. Diese Firma hat die Aktiven und Passiven der Firma «Gottlieb Laubscher, Sohn», in Zürich 6 übernommen.

Metzgerei, Wursterei, Fleischhandel. — 14. Juli. Die Firma A. Geser, in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 323 vom 31. Dezember 1908, Seite 2213), Metzgerei, Wursterei und Fleischhandel, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

Metzgerei und Wursterei. — 14. Juli. Inhaber der Firma Max Geser, in Winterthur 1, ist Max Geser, von Gaiserwald (St. Gallen), in Winterthur 1. Metzgerei und Wursterei. Marktgasse 28.

14. Juli. **Betriebskrankenkasse der Firma Seidenweber Willa A.-G.**, mit Sitz in Russikon (S. H. A. B. Nr. 242 vom 17. Oktober 1925, Seite 1747). Robert Bosshard und Hans Schellenberg sind aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgeschieden, womit deren Unterschriften erloschen sind. An deren Stellen wurden neu in den Vorstand gewählt: Johann Schoch, Blattmacher, von Fischenthal, in Russikon, als Aktuar, und Otto Fuchs, Webermeister, von Flsibach, in Russikon, als Quästor. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar und Quästor zu dreien kollektiv.

14. Juli. Die Firma Casimir Da Rugna, **Leinwand-Industrie**, in Richterswil (S. H. A. B. Nr. 276 vom 26. November 1925, Seite 1969), hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Thalwil, alte Landstrasse 108, woselbst der Inhaber auch wohnt. Die Firma wird abgeändert in Casimir Da Rugna-Gebendinger, **Leinwand-Spezialitäten**.

14. Juli. **Brunnengenossenschaft Gossau**, in Gossau (S. H. A. B. Nr. 388 vom 16. Dezember 1899, Seite 1502). Jakob Weber, Robert Baehofen, Heinrich Würz, Werner Güttinger und Jakob Heusser sind aus dem Vorstände ausgetreten; die Unterschriften der vier Erstgenannten sind erloschen. Der Vorstand besteht gegenwärtig aus: Jakob Erzinger, Landwirt, von Gossau, Präsident; Alfred Pendt, Schreiner, von Sehmiedrued, Vizepräsident und Aktuar; Albert Künzli, Schlosser, von Gossau, Kassier; Otto Korrodi, Landwirt, von Mönchaldorf, und Albert Baehofen, Landwirt, von Gossau, Beisitzer; sämtliche wohnhaft in Gossau. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar oder Quästor kollektiv.

15. Juli. **Altersfonds für Mitglieder der Gewerkekrankenkasse in Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 205 vom 10. August 1920, Seite 1538). Die Unterschrift von Carl Lorinser ist erloschen und an dessen Stelle wurde als Vizepräsident gewählt: Fritz Reiche, Prokurist, von Wuppenau, in Zürich. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar oder seinem Stellvertreter kollektiv.

Liegenschaftsvermittlung. — 15. Juli. Inhaber der Firma Rudolf Hegetschweiler, in Zürich 1, ist Rudolf Hegetschweiler, von Zürich, in Zürich 2. Liegenschaftsvermittlung. Sihlramstrasse 5.

Schuhhandlung. — 15. Juli. Inhaberin der Firma Wwe. Elise Wetli, in Männedorf, ist Witwe Elise Wetli-Brandenberger, von und in Männedorf. Schuhhandlung. Seestrasse.

Schuhhandlung. — 15. Juli. Inhaber der Firma Friedrich Kägi-Pfister, in Wallisellen, ist Friedrich Kägi-Pfister, von und in Wallisellen. Schuhhandlung. Säntisstrasse.

15. Juli. **Chemische Fabrik Flora**, in Dübendorf (S. H. A. B. Nr. 82 vom 8. Februar 1923, Seite 277). Der bisherige Direktor und Mitglied des Verwaltungsrates Dr. Arnold Corti, von Winterthur, in Dübendorf, ist zum Delegierten des Verwaltungsrates ernannt worden und führt in dieser Eigenschaft wie bis anhin Einzelunterschrift für die Gesellschaft. Zum Direktor ist vom Verwaltungsrat ernannt worden: Hans Hermann, Hafner, von Maur, in Basel; derselbe führt Kollektivunterschrift je mit einem Prokuristen. Die Prokura des Hans Dietiker ist erloschen.

15. Juli. **Schweizerischer Verband evangelischer Arbeiter und Angestellter**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 177 vom 3. August 1925, Seite 1340). Otto Wicki ist aus dem Zentralvorstand ausgeschieden.

15. Juli. **Albert Schweitzer-Stiftung**, in Küsnacht (S. H. A. B. Nr. 40 vom 19. Februar 1925, Seite 279). Durch öffentliche Urkunde vom 10. Juni 1926 wurde der Name dieser Stiftung abgeändert auf **Fons humanitatis**.

15. Juli. **Immobilien-genossenschaft Hänggerstrasse**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1926, Seite 748). Dr. Walter Schilt ist als Vorstand zurückgetreten, dessen Unterschrift wird hiermit gelöscht. An des letzteren Stelle wurden neu in den Vorstand gewählt: Gottfried Maurer, Schreinermeister, von Zürich, in Zürich 6, als Präsident, und Otto Maurer, Schreinermeister, von Zürich, in Zürich 6, als weiteres Mitglied. Die beiden Vorstandsmitglieder führen gemäss § 19 der Statuten Kollektivunterschrift. Geschäftslokal: Röschibachstrasse 1, Zürich 6.

15. Juli. **Fango Company (Export-Gesellschaft für Quellenprodukte)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 73 vom 29. März 1926, Seite 570). Elsa Wiget ist zufolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, deren Unterschrift wird hiermit gelöscht. Der Verwaltungsrat wurde in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 9. Juli 1926 wie folgt neu bestellt: Werner Custer, Apotheker, in Rapperswil (St. Gallen), und Walter Custer, Ingenieur, in Wien (Riemerstrasse), beide von Rheineck. Die beiden Verwaltungsratsmitglieder führen Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse Nr. 44, Zürich 1.

Eisenwaren, Werkzeuge, Haushaltsartikel. — 15. Juli. Firma **S. Kisting & Cie.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 229 vom 30. September 1924, Seite 1618). Die Kollektivgesellschaftlerin Katharina Hedwig Glatt ist geschieden und heisst nunmehr Katharina Hedwig Kisting geb. Hoffmann.

Baugeschäft. — 15. Juli. Die Firma **Lagabja & Gutknecht**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 83 vom 8. April 1924, Seite 591), Baugeschäft, Gesellschafter: Anton Lagabja und Hermann Gutknecht, ist infolge Aufgabe des Geschäftes und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Textilwaren. — 15. Juli. Inhaber der Firma **Jules Grumbach**, in Zürich 1, ist Jules Grumbach, von La Côte-Aux-Fées (Neuenburg), in Zürich 8. Vertretungen in Textilwaren. Gerbergasse 7.

Automobile. — 15. Juli. Inhaber der Firma **Gustav Bäuerlein**, in Zürich 1, ist Gustav Theophil Bäuerlein-Engel, von Zürich und Wallisellen, in Wallisellen. Automobil-Vertretungen und Handel. Waldmannstrasse 8.

Baugeschäft. — 15. Juli. Die Firma **Lienberger & Zuber**, in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1924, Seite 325), Baugeschäft, Gesellschafter: Gottfried Lienberger und Heinrich Zuber, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Heinrich Zuber», in Zürich 3, und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma **Heinrich Zuber**, in Zürich 3, ist Heinrich Zuber, von Dussang (Thurgau), in Zürich 3. Baugeschäft. Haldenstrasse 157. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Lienberger & Zuber», in Zürich 3.

Künstliche Trauerkränze, Taufandenken, Mercerie. — 15. Juli. **AlfonsENZler**, von Appenzell, in Altstätten (St. Gallen), und **Fräulein Ida Morf** gesch. Trachler, von Oerlikon, in Zürich 6, haben unter der Firma **ENZler & Morf**, in Zürich 6, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 10. Juli 1926 ihren Anfang nahm. Fabrikation künstlicher Trauerkränze und Taufandenken und Mercerie en détail. Universitätsstrasse 33.

Haus- und Küchengeräte, Steingut, Porzellan, Glas, Spielwaren, Manufaktur- und Eisenwaren. — 15. Juli. Die Firma **Josef Hans**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 266 vom 14. November 1925, Seite 1908), verzweigt als Natur des Geschäftes: Détail-Geschäft in Haus- und Küchengeräten. Steingut, Porzellan, Glas und Spielwaren sowie Manufaktur- und Eisenwaren.

15. Juli. **Aktiengesellschaft für Holzwerte (Société Anonyme pour Valeurs de Bois)** (Timber Stock Company Ltd.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 144 vom 24. Juni 1926, Seite 1156). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 19. Juni 1926 wurden § 21 Absatz 1 und § 23 Absatz 1 der Gesellschaftsstatuten abgeändert. Die bisher publizierten Bestimmungen werden dadurch insofern geändert, als der Verwaltungsrat nun aus 1–9 Mitgliedern besteht.

Eier, Butter, Käse, usw. — 15. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma «OVA A.G.», mit Sitz in Basel, hat in ihrer Generalversammlung vom 5. Juli 1926 (fünftens Juli neunzehnhundertsechszwanzig) ihre Statuten geändert und ihren Sitz nach Zürich verlegt. Es besteht demnach in Zürich unter der Firma OVA A.G. eine Aktiengesellschaft, welche den Handel in Lebensmitteln aller Art, insbesondere in Eiern, Butter und Käse, sowie die Uebernahme der damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte bezweckt. Die Statuten der Gesellschaft sind am 28. September 1925 festgestellt worden. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Gesellschaftskapital beträgt zweihundertfünfzigtausend Franken (250,000 Franken) und ist eingeteilt in fünfzig auf den Namen lautende Aktien zu fünftausend Franken. Die Uebertragung einer Aktie bedarf der Genehmigung der Generalversammlung. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen durch eingeschriebene Briefe an die im Aktienregister eingetragenen Aktionäre und soweit gesetzlich notwendig, durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben die vom Verwaltungsrat bezeichneten Personen aus. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit aus: Louis Haas, Kaufmann, von und in La Chaux-de-Fonds, und Heinrich Walter Rusterholz, Fabrikant, von und in Wädenswil. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen die Genannten kollektiv zu zweien unter sich.

Wäscherei und Glätterei. — 15. Juli. Die Firma **Frau Mathilde Burger-Schaller**, in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 277 vom 2. November 1920, Seite 2070), Wäscherei und Glätterei, ist infolge Vermietung des Geschäftes erloschen.

Stahl. — 15. Juli. Die Firma **Ernst Schröer**, in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 298 vom 20. Dezember 1917, Seite 1982), Vertretung und Lager des Krefelder Stahlwerk A.-G., ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

15. Juli. Folgende zwei Firmen werden infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht:

1. **Möbel.** — **Gustav Neidhart**, in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 129 vom 18. Juni 1926, Seite 1114), Handel mit Möbeln.

2. «**Providentia**» **Treuhand- & Revisions-Gesellschaft** («La Providence» **Société Fiduciaire et de Revisions**) («La Providenzia» **Società Fiduciaria**) («The Providence» **Trust Company**), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 270 vom 19. November 1925, Seite 1933), und damit die Unterschrift des einzigen Verwaltungsrates **Jules Aeberli**, sowie die Prokura **Otto Sigrist**.

Hollerith-Maschinen, Bureau-Maschinen. — 15. Juli. Die Firma **Bloch & Winkler**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 136 vom 16. Juni 1925, Seite 1043), Generalvertretung der Hollerith-Maschinen, Vertretungen der Bureau-Maschinen-Branche, Gesellschafter: Alphons Bloch und Albert Winkler, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Café, Kursaal, Kleinkunstbühne. — 15. Juli. Die Firma **C. Vollert**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 113 vom 18. Mai 1925, Seite 863), Betrieb des Grand Café des Banques, Kursaal und Zürcher Kleinkunstbühne Bonbonnière, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

15. Juli. «**Borvish**» **Kunstseidenwerke A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 169 vom 24. Juli 1925, Seite 1293). **Alwin Schmid** ist aus dem Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft ausgeschieden. Als weitere Mitglieder wurden neu in den Verwaltungsrat gewählt: Dr. Emil Bosshard, Professor, von Winterthur, in Zürich; **Georg Reichel**, Direktor, von Nürnberg (Bayern), in Basel; Dr. phil. **Ernst Winterstein**, Professor, von Zürich, in Zürich 7, und **Hans Wirth**, Fabrikant, von Bauma, in Siebnen. Zum stellvertretenden Direktor mit Kollektivprokura ist ernannt: **Ernst Winterstein**, von Zürich, in Zürich 6. Sämtliche Unterschriftsberechtigten (inkl. der bisher Einzelunterschrift führenden Verwaltungsratsmitglieder) zeichnen nunmehr je zu zweien

kollektiv. Kollektivunterschrift führt nunmehr auch das Verwaltungsratsmitglied **Direktor Emil Bächli**.

1. **Bauunternehmung, Fassadenputzgeschäft.** — 15. Juli. Die Firma **Josepha Wecker-Plabst**, in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 173 vom 27. Juli 1922, Seite 1474), Bauunternehmung, Fassadenputzgeschäft, ist infolge Abtretung des Geschäftes erloschen.

15. Juli. **Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft in Bern** (La Générale, Société Anonyme d'Assurances à Berne) (La Generale Società Anonima di Assicurazioni di Berna) (The General Insurance Company Limited of Berne), in Zürich 1 (Hauptsitz in Bern) (S. H. A. B. Nr. 219 vom 21. September 1925, Seite 1590). Die Einzelprokura von Subdirektor **Eugen Pfenniger-Goetz** ist erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

1926. 14. Juli. Die **Baugesellschaft Spitalgasse Bern A. G.**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 168 vom 23. Juli 1925, Seite 1268 und dortige Verweisungen), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 15. Januar 1926 beschlossen, das Aktienkapital der Gesellschaft durch Ausgabe von 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000 auf die statuten gemässe Höhe von Fr. 300,000 zu bringen, und in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 25. Juni 1926 durch Beschluss festgestellt, dass die neu zur Ausgabe gelangten 100 Aktien zu Fr. 1000 vollständig gezeichnet und voll liberiert sind. Das Aktienkapital beträgt demnach nun Fr. 300,000, eingeteilt in 300 auf den Namen lautende, voll liberierte Aktien à Fr. 1000. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert in Kraft.

Weine. — 15. Juli. Inhaber der Firma **Secondo Gariazzo**, in Bern, ist Secondo Angelo Nicola Gariazzo, italienischer Staatsangehöriger, in Bern. Vertretung und Kommission in Weinon. Maulbeerstrasse 9 III.

Maschinen und dergl. — 15. Juli. Die Firma **Fritz Marti**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 50 vom 2. März 1926, Seite 374 und Verweisungen), hat in der Verwaltungsratsitzung vom 7. Juli 1926 beschlossen, Kollektivunterschrift zu erteilen an Dr. jur. **Paul Dumont**, Fürsprecher, von Bern und Le Locle, in Bern.

Bureau Interlaken

Möbelschreinerei. — 14. Juli. Inhaber der Firma **Hermann Straub-Lauener**, in Matten, ist Hermann Straub, von St. Stephan, in Matten. Mechanische Möbelschreinerei.

Bureau de Moutier

Vannerie. — 14. juillet. **Jean Martin** et son fils **Otto Martin**, tous deux négociants, de la Scheulte, à Moutier, ont constitué avec siège à Moutier, sous la raison sociale **J. Martin & fils**, une société en nom collectif qui a commencé ses opérations le 1^{er} juillet 1926. Fabrication et vente de meubles en jonc et en rotin et d'articles de vannerie en général, la vente d'articles divers de même que l'exploitation du magasin «Au Bon Marché», à Moutier, à compter du 1^{er} octobre 1926.

Bureau Wangen a. A.

Spezereien, Wein, Bier. — 5. Juli. Inhaber der Firma **Heinrich Ganz**, in Herzogenbuchsee, ist Heinrich Ganz, von Unter-Embrach (Kanton Zürich), in Herzogenbuchsee. Spezereihandlung und Verkauf von Wein und Bier. Oberfeldstrasse.

13. Juli. Die Genossenschaft **Elektra Seeburg-Grasswil-Riedtwil**, mit Sitz in der Einwohnergemeinde Seeburg (S. H. A. B. Nr. 115 vom 19. Mai 1923 und dortige Verweisungen), hat am Platze des bisherigen Präsidenten des Vorstandes **Gottlieb Aebi**, verstorben, zum Präsidenten gewählt den bisherigen Vizepräsidenten **Fritz Gyga**, Müllermeister, von und in Riedtwil. An dessen Stelle wurde als Vizepräsident gewählt das bisherige Vorstandsmitglied **Hans Mathys**, Landwirt, von und in Seeburg. Neu in den Vorstand wurde gewählt **Alfred Kohler**, Fabrikant, von Wynau, in Riedtwil. Die Unterschriften des bisherigen Präsidenten und des bisherigen Vizepräsidenten sind erloschen. Im übrigen ist in der Zusammensetzung des Vorstandes keine Aenderung eingetreten.

Bureau Wimmis (Bezirk Nidwilerthal)

14. Juli. Aus dem Aufsichtsrat der Kommanditaktiengesellschaft **Greminger & Cie., Lederwaren-Fabrik Spiez**, mit Sitz in Spiez (S. H. A. B. Nr. 91 vom 17. April 1924, Seite 652), ist **Wilhelm Ilg-Ith**, früher Buchdrucker in Wimmis, nun in Spiez, ausgetreten. An seine Stelle wurde von der Generalversammlung vom 22. Mai 1926 als Mitglied des Aufsichtsrates gewählt: **Fritz Gysling**, von Egg, Zürich, Amtsvormund in Spiez.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Restaurant. — 1926. 12. Juli. Die Firma **Eduard Hoffmann**, Betrieb des Restaurant zur Bräueri, in Triengen (S. H. A. B. Nr. 84 vom 9. April 1924, Seite 597), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Kaffeerösterei, Kaffee, Tee, Wein, Kolonialwaren. — 12. Juli. Der Inhaber der Firma **Willmann-Lauber**, Nachfolger von **J. Lauber**, vorm. **Lauber-Bühler**, Kaffee-Grossrösterei, Kaffee, Tee, Weine en gros, Kolonialwaren, Export und Import, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 8 vom 13. Januar 1925, Seite 62 und dortige Verweisung), streicht den Zusatz: «Nachfolger von J. Lauber, vorm. Lauber-Bühler» aus seiner Firma; dieselbe lautet nur noch: **Willmann-Lauber**.

Metzgerei und Charcuterie. — 13. Juli. Inhaber der Firma **Bernhard Schmid**, in Wolhusen, ist **Bernhard Schmid**, von Hildisrieden, in Wolhusen. Metzgerei und Charcuterie.

Schreinerei und Glaserei. — 14. Juli. In der Firma **Joseph Mackert**, Mech. Schreinerei und Glaserei, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 53 vom 4. März 1924, Seite 355), ist die an **Ferdinand Wechsler** erteilte Prokura erloschen.

Schwyz — Schwyz — Svitto

Spezerei- und Kolonialwaren. — 1926. 14. Juli. Inhaber der Firma **Josef Camenzind-Müller**, Handlung, bei der Kirche, in Gersau, ist **Josef Camenzind**, von und in Gersau. Spezerei- und Kolonialwarengeschäft.

Technisches Bureau, Maschinen, Werkzeuge, Kühlschränke, Radiumprodukte. — 14. Juli. Die Firma **Adolf Kägi-Treulin**, in Pfäffikon (Schwyz) (S. H. A. B. Nr. 221 vom 7. September 1921, Seite 1760), hat in die Natur des Geschäftes aufgenommen: Vertrieb der **Electrolux-Kühlschränke**, System Platen-Munters, und Exportvertrieb der **Radium-Produkte** **Prof. Dr. Pagliani's**.

14. Juli. **Heinr. Hatt-Haller & Ed. Züblin & Cie. A. G. Bauunternehmung** Staumauer Wäggital, in Vorderthal (S. H. A. B. Nr. 200 vom 28. August 1922, Seite 1663). Die Kollektivprokura für Walter Morf, von Winterthur, in Zürich, ist erloschen.

Manufakturwaren. — 14. Juli. Die Firma **Anton Marty, Manufakturwaren**, in Einsiedeln (S. H. A. B. Nr. 129 vom 6. Juni 1922, Seite 1083), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Schalldichte Telephonzellen; Schreinerei und Zimmerei. — 14. Juli. **Anton-Blaser, sen., Anton-Blaser, jun., Albin-Blaser und Theodor-Blaser**, alle von und in Schwyz, haben unter der Firma **A. Blaser & Söhne**, in Schwyz, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1926 ihren Anfang nahm. Die Gesellschaft wird rechtsverbindlich vertreten durch die Kollektivunterschrift zweier Gesellschafter. Spezialfabrikation der Telephonzellen «Antiphon» (Pat. Tobler), mechan. Schreinerei und Zimmerei.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

1926. 13. Juni. **Rindviehzuchtgenossenschaft Giswil**, in Giswil (S. H. A. B. Nr. 297 vom 21. Dezember 1925, Seite 2125, und dortige Verweisungen). Aus dem Vorstand sind ausgetreten: Alois Abächerli-Halter und Alfred Abächerli. An deren Stelle hat die Generalversammlung vom 21. März 1926 neu gewählt: Alfred Abächerli-Enz, Landwirt, Kirchweg, als Aktuar und Josef Müller, Landwirt, Unteraa, als Kassier, beide von und in Giswil.

Schaffhausen — Schaffhouse — Schaffusa

Oefen, Baumaterial, Fertigbeläge mit Wand- und Bodenplatten. — 1926. 15. Juli. Inhaber der Firma **Max Specht**, in Schaffhausen, ist **Max Specht**, von und in Schaffhausen. Vertretung der Offenfabrik Sursee, Handel mit Baumaterialien und Fertigbeläge mit Wand- und Bodenplatten. Fischerhäuserstrasse Nr. 18.

St. Gallen — St-Gall — San Galló

Wirtschaft und Spezereihandlung. — 1926. 13. Juli. Inhaber der Firma **Wwe. Frieda Eppenberger**, in Neu-St. Johann (Gde. Krummenau), ist **Frau Frieda Eppenberger**, von St. Peterzell, in Neu-St. Johann. Wirtschaft und Spezereihandlung. Sidwald.

Gemüse und Südrüchte. — 13. Juli. Inhaber der Firma **Gottfried Pulver**, in St. Gallen O., ist **Gottfried Pulver**, von Rüeggisberg (Bern), in St. Gallen O. Obst, Gemüse und Südrüchte. Rorschacherstrasse 170.

Käserei und Landwirtschaft. — 13. Juli. **Gebrüder Zwicky, Käserei und Landwirtschaft**, in Gossau (S. H. A. B. Nr. 11 vom 14. Januar 1922, Seite 82). Der Kollektivgesellschaft **Taugott Zwicky** hat sein persönliches Domizil von Gossau nach **Eggwil-Märstetten** verlegt.

Film-Verleih. — 13. Juli. Die Firma **Burstein, Monopoli Films**, Film-Verleih, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 254 vom 6. Oktober 1920, Seite 1909), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Wegzugs des Inhabers erloschen.

Bureaumaschinen, Bureaumöbel, Bureauartikel, Neuheiten in Haushaltsgegenständen. — 13. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Anton Waltisbühl & Co.**, in Zürich I, Bahnhofstrasse 46 (eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich seit 18. Dezember 1918 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 301 vom 23. Dezember 1918, Seite 1978), hat am 1. Juli 1926 in St. Gallen C. unter derselben Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Zur Vertretung der Zweigniederlassung sind die unbeschränkt haftenden Gesellschafter **Anton Waltisbühl**, in Zürich 6, **Fritz Waltisbühl**, in Zürich 8, beide von Bremgarten, sowie der Kommanditär und Einzelprokurist mit dem Kommanditbetrag von Fr. 60,000 (sechzigtausend Franken): **Paul Stutz**, von Cham (Zug), in Zürich 7, berechtigt. Weitere Einzelprokura ist erteilt an: **Hugo Waltisbühl**, von Bremgarten, in Zürich 6. Natur des Geschäftes: Bureaumaschinen, Bureaumöbel und Bureauartikel; Neuheiten in Haushaltsgegenständen. Geschäftslokal: Goliathgasse 28.

Mosterei, Weinhandlung, Wirtschaft. — 14. Juli. Inhaber der Firma **Emil Kuhn**, in Oberuzwil, ist **Emil Kuhn**, von Lütisburg, in Oberuzwil. Mosterei, Weinhandlung und Wirtschaft z. Schützenhaus.

14. Juli. Die Firma **Lepek, Aluminium-Spezial-Geschäft**, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 21 vom 27. Januar 1926, Seite 158), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Aluminium-Spezial-Geschäft. — 14. Juli. Inhaber der Firma **Ignaz Ströhle**, in St. Gallen C., ist **Ignaz Ströhle**, von Götzis (Vorarlberg), in St. Gallen W. Aluminium-Spezial-Geschäft. Rorschacherstrasse 44, zum Sternacker.

Auto-Sattlerei. — 14. Juli. Eintragung von Amtes wegen auf Grund Verfügung des Handelsregisterrates des Kantons St. Gallen gemäss Art. 26, Abs. 2, der Verordnung über das Handelsregister vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma **Ernst Joppich**, in St. Gallen W., ist **Ernst Joppich-Maurer**, von Degersheim, in St. Gallen W. Auto-Sattlerei. Meisenstrasse 6.

14. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma **Darlehenskassenverein Tübach**, mit Sitz in Tübach (S. H. A. B. Nr. 53 vom 5. März 1926, Seite 398), hat in den Generalversammlungen vom 8. März 1923 und 25. Februar 1926 ihre Statuten teilweise revidiert. Dabei wurde die Firma-Bezeichnung abgeändert in **Darlehenskasse Tübach**. Die Frist der Kündigung, welche austretende Mitglieder einzuhalten haben, wurde für die Fälle, wo das eigentliche Geschäftsvermögen nach Abzug der den austretenden Mitgliedern auszuhandigenden Geschäftsanteile nicht mehr den Betrag von mindestens 10 % der Spareinlagen samt Zinsen ausmacht, auf ein Jahr festgesetzt. Jedes Mitglied kann sich nur mit einem Geschäftsanteil beteiligen, der Fr. 100 beträgt und während der Dauer der Mitgliedschaft von der Genossenschaft weder ausbezahlt noch im geschäftlichen Verkehr als Pfand genommen werden darf. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar je zu zweien kollektiv. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen von diesen Statutenrevisionen unberührt. Als Aktuar wurde bestimmt: das bisherige Vorstandsmitglied **Carl Weibel**, Posthalter, von und in Tübach. Die Unterschriften der Vorstandsmitglieder **Anton Josuran** und **Joseph Falk** sind erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

1926. 14. Juli. Die Firma **Weber & Brugg Aktiengesellschaft (Tissage de Brougg S. A.)**, in Brugg (S. H. A. B. 1922 Seite 1039), hat in ihrer Generalversammlung vom 1. Juli 1926 die Auflösung beschlossen und zugleich die durchgeführte Liquidation konstatiert. Die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Spielwarenfabrik. — 1926. 13. Juli. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **A. Bucherer & Cie.**, Spielwarenfabrik, in Amriswil (S. H. A. B. Nr. 33 vom 9. Februar 1923, Seite 282), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Spielwarenfabrik A. Bucherer & Co., Aktiengesellschaft».

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Generi alimentari. — 1926. 13. luglio. La ditta **Gianini Michele**, in Brione s. M., negozio di generi alimentari (F. u. s. di c. del 2 aprile 1913, n° 84, pagina 589), è radiata su istanza del titolare per cessazione del commercio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Morges

Auto-garage, réparations mécaniques. — 1926. 14 juillet. La raison **Jean Mützenberg**, à Morges, exploitation d'un auto-garage, réparations mécaniques (F. o. s. du c. du 19 avril 1918, n° 92, page 640), est radiée ensuite de renonciation volontaire du titulaire.

Bureau de Nyon

8 juillet. Brasserie du **Lion de Beau Séjour S. A.**, société anonyme, dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 5 juillet 1915, page 936). Par décision de l'assemblée générale extraordinaire des actionnaires du 22 juin 1926, cette société a été dissoute et ne subsistera plus que pour sa liquidation. Celle-ci sera opérée sous la même raison par l'un des administrateurs actuels **André Burnier**, notaire, de Bière, domicilié à Nyon, qui engagera dorénavant la dite société par sa seule signature.

Bureau d'Orbe

Cafétier, commerce de vins et de liqueurs. — 13 juillet. Le chef de la maison **Louis Chappuis**, à Baulmes, est **Louis fils de Jean-Louis Chappuis**, de Carouge, Oron, domicilié à Baulmes. Exploitation du Café de la Poste; commerce de vins et de liqueurs.

Bureau de Vevey

Pharmacie. — 14 juillet. La raison **C. Bührer**, à Clarens, Pharmacie de Clarens (F. o. s. du c. des 9 mars 1883, n° 34, page 260 et 20 novembre 1909, n° 289, page 1932), est radiée ensuite de décès du titulaire. L'actif et le passif sont repris par la Maison «**Veuve Rosalie Bührer**».

Le chef de la Maison **Veuve Rosalie Bührer**, à Clarens, le **Châtelard**, est **Rosalie née Gailloud**, veuve de **Christian Bührer**, de Lohn (Schaffhouse), domiciliée à Clarens. Exploitation de pharmacie. Cette maison reprend l'actif et le passif de la raison «**C. Bührer**», radiée.

Wallis — Valais — Valiese

Bureau de Sion

Tissus, confections, articles de voyage, bonneterie, mercerie, chapellerie. — 1926. 15 juillet. **Yvon Anthanmatten**, à Sierre, s'est retiré de la société en nom collectif **Hoirs Séverin Anthanmatten**, à Sion (F. o. s. du c. du 17 décembre 1924, n° 296, page 2065). **Otto Anthanmatten**, de Saas-Almagel, à Sion, est entré dans la société.

Genf — Genève — Ginevra

Banque etc. — 1926. 14 juillet. La maison **Pictet et Cie**, banque et toutes opérations s'y rattachant, à Genève (F. o. s. du c. du 1^{er} avril 1926, page 595), confère procuration collective à deux à **Edmond Roten**, des **Eaux-Vives**, y domicilié, **Gustave Erni**, de Genève et **Kloten** (Zurich), à Genève, et à **Marcel Perret**, de Chêne-Bougeries, aux **Eaux-Vives**.

Produits pharmaceutiques etc. — 14 juillet. **F. Uhlmann-Eyraud S. A.** (F. Uhlmann-Eyraud A. G.), société anonyme ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 6 avril 1926, page 612). Dans sa séance du 30 juin 1926, le Conseil d'administration a conféré procuration collective à deux à **Hans Böhny**, de Stäfa (Zurich), à Zurich, et à **Carl Scheuter**, de et à Zurich, avec pouvoir d'engager la société en signant collectivement entre eux ou l'un d'eux collectivement avec l'un des autres fondés de pouvoirs déjà inscrits.

14 juillet. **Union vaudoise de secours mutuels**, société coopérative, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 10 octobre 1923, page 1921). **Emile Chatelanat** (déjà inscrit comme membre du Comité), a été nommé trésorier, avec signature sociale conformément aux statuts, en remplacement d'**Edouard Bassin**, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. En outre, **Henri Cuendet**, commis aux C. F. F., de Montpreveyres (Vaud), au Petit-Saconnex, a été nommé membre du Comité.

Bijouterie. — 14 juillet. La société en nom collectif **Burkart et Bouvier**, à Genève (F. o. s. du c. du 8 octobre 1925, page 1694), est déclarée dissoute à dater du 25 mars 1926. Son actif et son passif sont repris par l'associé «**Joseph Burkart**», ci-après inscrit, la raison est radiée.

La maison est continuée, depuis cette date, avec reprise de l'actif et du passif, sous la raison **Joseph Burkart**, à Genève, par l'associé **Jean-Joseph Burkart**, de Plainpalais, domicilié au Petit-Saconnex. Fabrique de bijouterie, 13, rue de Chantepoulet.

Freiwillige Uebertragung von Versicherungsbeständen

Die Compagnie anonyme d'assurances **Le Nord** in Paris, in Anwendung von Art. 18 des Bundesgesetzes vom 4. Februar 1919 über die Kautionen der Versicherungsgesellschaften beabsichtigt ihre gesamten schweizerischen Versicherungsbestände in der Feuer- und Glasversicherung mit Rechten und Pflichten auf die **Neuchâteloise, Schweizerische Allgemeine Versicherungsgesellschaft** in Neuenburg zu übertragen, mit Wirkung der Uebertragung ab 1. Juli 1926.

Den schweizerischen Forderungsberechtigten der französischen Gesellschaft «**Le Nord**» wird eine Frist bis zum 15. Oktober 1926 angesetzt, um allfällige Einwendungen gegen die Uebertragung geltend zu machen. Einwendungen sind mit Begründung dem Eidgenössischen Versicherungsamt in Bern einzureichen.

Stimmt der Bundesrat der Uebertragung zu, so gehen sämtliche schweizerischen Verträge der französischen Gesellschaft «**Le Nord**» mit Rechten und Pflichten auf die «**Neuchâteloise**» in Neuenburg über. (V 921)

Bern, den 8. Juli 1926.

Eidg. Justiz- und Polizeidepartement.

Transfert volontaire de portefeuilles d'assurance

«Le Nord», Compagnie anonyme d'assurances, à Paris, faisant usage de l'article 18 de la loi fédérale du 4 février 1919 sur les cautionnements des sociétés d'assurances, a convenu de transférer ses portefeuilles suisses d'assurances contre l'incendie et bris de glaces, avec tous droits et obligations, à «La Neuchâteloise», Compagnie suisse d'assurances générales à Neuchâtel, avec effet rétroactif au 1^{er} juillet 1926.

Les créanciers suisses de la Compagnie anonyme d'assurances «Le Nord» peuvent faire valoir leur opposition à ce transfert, avec indication des motifs, auprès du Bureau fédéral des assurances, à Berne, jusqu'au 15 octobre 1926.

Si le Conseil fédéral approuve le transfert, l'ensemble des contrats suisses de la compagnie «Le Nord» passera à «La Neuchâteloise», à Neuchâtel avec tous droits et obligations. (V 93¹)

Berne, le 8 juillet 1926. Département fédéral de justice et police.

Trasferimento volontario di portafoglio d'assicurazioni

«Le Nord», Compagnia anonima d'assicurazioni, in Parigi, in applicazione dell'art. 18 della legge federale del 4 febbraio 1919 sulle cauzioni delle società d'assicurazioni, intende trasferire, con diritti ed obblighi, gli interi suoi portafogli svizzeri d'assicurazioni contro l'incendio e la rottura dei vetri al «La Neuchâteloise», Compagnia svizzera d'assicurazioni generali in Neuchâtel, con effetto retroattivo al 1^o luglio 1926.

I creditori svizzeri del «Le Nord» possono far valere le loro opposizioni a questo trasferimento, le quali devono essere motivate, presso l'Ufficio federale delle assicurazioni a Berna, entro il 15 ottobre 1926.

Se il Consiglio federale approva il trasferimento, la totalità dei contratti appartenenti al portafoglio svizzero del «Le Nord» passerà con tutti i diritti ed obblighi al «La Neuchâteloise», a Neuchâtel. (V 94¹)

Berna, 8 luglio 1926. Dipartimento federale di giustizia e polizia.

Freiwillige Uebertragung von Versicherungsbeständen

Die Royal Exchange Assurance Corporation in London, in Anwendung von Art. 18 des Bundesgesetzes vom 4. Februar 1919 über die Kauttionen der Versicherungsgesellschaften beabsichtigt, ihre gesamten schweizerischen Versicherungsbestände in der Unfall-, Haftpflicht- und Einbruchdiebstahlversicherung mit Rechten und Pflichten auf die Neuchâteloise, Schweizerische Allgemeine Versicherungsgesellschaft in Neuenburg zu übertragen, mit Wirkung der Uebertragung ab 1. Juli 1926.

Den schweizerischen Forderungsberechtigten der englischen Gesellschaft «Royal Exchange» wird eine Frist bis zum 15. Oktober 1926 angesetzt, um allfällige Einwendungen gegen die Uebertragung geltend zu machen. Einwendungen sind mit Begründung dem Eidgenössischen Versicherungsamt in Bern einzureichen.

Stimmt der Bundesrat der Uebertragung zu, so gehen sämtliche schweizerischen Verträge der englischen Gesellschaft «Royal Exchange» mit Rechten und Pflichten auf die «Neuchâteloise» in Neuenburg über. (V 95¹)

Bern, den 8. Juli 1926. Eidg. Justiz- und Polizeidepartement.

Transfert volontaire de portefeuilles d'assurance

La Royal Exchange Assurance Corporation, à Londres, faisant usage de l'article 18 de la loi fédérale du 4 février 1919 sur les cautionnements des sociétés d'assurances, a convenu de transférer ses portefeuilles suisses d'assurances contre les accidents, responsabilité civile et vol, avec tous droits et obligations, à «La Neuchâteloise», Compagnie suisse d'assurances générales à Neuchâtel, avec effet rétroactif au 1^{er} juillet 1926.

Les créanciers suisses de la compagnie anonyme d'assurances «Royal Exchange» peuvent faire valoir leur opposition à ce transfert, avec indication des motifs, auprès du Bureau fédéral des assurances, à Berne, jusqu'au 15 octobre 1926.

Si le Conseil fédéral approuve le transfert, l'ensemble des contrats suisses de la compagnie «Royal Exchange» passera à «La Neuchâteloise», à Neuchâtel avec tous droits et obligations. (V 96¹)

Berne, le 8 juillet 1926. Département fédéral de justice et police.

Trasferimento volontario di portafoglio d'assicurazioni

La Royal Exchange Assurance Corporation, in Londra, in applicazione dell'art. 18 della legge federale del 4 febbraio 1919 sulle cauzioni delle società d'assicurazioni, intende trasferire, con diritti ed obblighi, gli interi suoi portafogli svizzeri d'assicurazioni contro gli infortuni, la responsabilità civile ed i furti al «La Neuchâteloise», Compagnia svizzera d'assicurazioni generali in Neuchâtel, con effetto retroattivo al 1^o luglio 1926.

I creditori svizzeri della «Royal Exchange» possono far valere le loro opposizioni a questo trasferimento, le quali devono essere motivate, presso l'Ufficio federale delle assicurazioni a Berna, entro il 15 ottobre 1926.

Se il Consiglio federale approva il trasferimento, la totalità dei contratti appartenenti al portafoglio svizzero della «Royal Exchange» passerà con tutti i diritti ed obblighi al «La Neuchâteloise», a Neuchâtel. (V 97¹)

Berna, 8 luglio 1926. Dipartimento federale di giustizia e polizia.

Società Anonima Ferrovia Locarno-Ponte Brolla-Bignasco

Concessione di moratoria e pubblicazione di grida.

Dietro istanza tendente ad ottenere un concordato giudiziario presentata dalla Società Anonima Ferrovia Locarno-Ponte Brolla-Bignasco conformemente agli art. 51 e seg. legge federale 25 settembre 1917 concernente la costituzione di pegni sulle imprese di strade ferrate e di navigazione e la liquidazione forzata di queste imprese, la Camera Esecuzione e Fallimenti del Tribunale Federale ha accordato all'Istante una proroga concordataria ai sensi degli art. 55 e seguenti legge suddetta ed ha nominato il sottoscritto a Commissario del concordato.

In seguito di che tutti i creditori della Impresa Ferrovia Locarno-Ponte Brolla-Bignasco vengono inviati ad insinuare per iscritto al sottoscritto entro il giorno 20 agosto 1926 (80 giorni dalla pubblicazione dell'avviso sul Foglio ufficiale svizzero di commercio) tutte le loro pretese verso la suddetta Impresa ad eccezione di quelle che debbono essere iscritte d'ufficio nell'elenco dei debiti (art. 59 al. 2 della legge).

Non sono soggetti ad insinuazione i crediti derivati da prestiti pubblici, garantiti o non garantiti da pegno, e quelli a favore dei quali è inserito nei registri pubblici un diritto di pegno immobiliare di diritto civile comune.

I creditori che avendo l'obbligo di insinuare i loro crediti, non lo fanno entro il termine preindicatedo, non avranno diritto di voto nelle deliberazioni sul concordato (art. 59 al. 3 della legge). (V 99¹)

Bellinzona, li 14 luglio 1926.

Il Commissario scelto dal Tribunale Federale:
Avv. dott. Angelo Bonzanigo, Bellinzona.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Spanien

Zollerhöhungen; Ursprungszeugnisse; Verbot der Errichtung neuer Mühlen
Laut telegraphischer Mitteilung der schweizerischen Gesandtschaft in Madrid enthält das spanische Amtsblatt (Gaceta de Madrid) vom 14. ds. ein Dekret, durch das die Zölle erhöht werden.

Für Eisen- und Stahlreifen der Tarifnummern 272 und 273 werden besondere neue Zölle festgesetzt, ebenso für Aluminium und Aluminiumwaren.

Nach dem Telegramm der Gesandtschaft enthält das Dekret folgende neue Zölle für Aluminium und Aluminiumwaren (Ansätze der 2. Tarifkolonne):

Aluminium in Platten, bis zu (über ?) ½ mm: Zoll per 100 kg 290 Pes. Gold.
Aluminium in Blättern oder Rollen, bis zu ½ mm: Zoll per 100 kg 440 Pes. Gold.

Aluminium, in Blättern, geschlagen («battu en feuilles»): Zoll per kg 4 Pes. Gold.

Aluminium und seine Legierungen, in Gegenständen für den Hausgebrauch: Zoll per kg 8 Pes. Gold (dieser Zoll kann jedoch nur gegenüber Ländern angewandt werden, die nicht die Meistbegünstigung geniessen. Auf schweizerische Waren dieser Art (Tarif-Nr. 462) findet weiterhin der Zoll von Pes. 5.50 per kg Anwendung.)

Aluminium und seine Legierungen, in nicht in andern Tarifnummern genannten Fabrikaten: Zoll per kg 7 Pes. Gold.

Ausserdem werden für die übrigen Waren Erhöhungskoeffizienten eingeführt, die je nach der Tarifklasse 1,10 bis 1,25 betragen (es handelt sich somit offenbar um eine allgemeine Erhöhung aller Zölle um 10 % bis 25 %). Die bestehenden vertraglichen Bindungen werden aber respektiert.

Für Waren der Tarifnummern 252 bis 273 (Eisen und Stahl, unverarbeitet) sind fortan Ursprungszeugnisse erforderlich.

Das gleiche Dekret verbietet die Errichtung neuer Mühlen.

Das Dekret tritt am 17. Juli in Kraft. Weitere Angaben folgen sofort nach Eintreffen des Dekrets.

Espagne — Augmentation des droits de douane, etc.

A teneur d'une communication télégraphique de la Légation de Suisse à Madrid, la «Gaceta de Madrid», du 14 juillet contient un décret qui augmente les droits de douane.

Pour les bandes de fer et d'acier (Tarif-n° 272 et 273) et pour l'aluminium, de nouveaux taux ont été fixés (voir pour l'aluminium, la publication de ce jour en allemand).

En outre, des coefficients de majoration sont établis sur toutes les autres marchandises; ces coefficients varient de 1,10 à 1,25 suivant la classe tarifaire (il s'agit donc d'une augmentation générale des droits de 10 % à 25 %). Les consolidations tarifaires conventionnelles seront toutefois respectées.

Le décret prévoit que les marchandises des numéros du tarif 252 à 273 (fer et acier, non manufacturés) doivent être accompagnées de certificats d'origine.

Ce même décret interdit l'établissement de nouveaux moulins. Le décret entre en vigueur le 17 de ce mois. Des détails complémentaires seront communiqués dès réception de la Gazette contenant le décret.

Industrie-Gesellschaft für Schappe, Basel Schlussbilanz per 31. Dezember 1925

Aktiva			Passiva		
	Fr.	Cl.		Fr.	Cl.
Kassa	106,696	08	Aktienkapital	18,000,000	—
Wechsel-Konto	3,383,962	15	Obligationenkapital	5,600,000	—
Waren-Konto	24,222,328	—	Reservefonds	9,000,000	—
Immobilien- und Maschinen-Konto	1,000,000	—	Ausserordentliche Reserve	3,000,000	—
Kontokorrent-Debitoren	16,457,805	98	Stiftung Beamten-Pensionskasse	250,000	—
Wertschriften	5,399,350	—	Unterstützungsfonds	250,000	—
			Kontokorrent-Kreditoren	9,787,518	74
			Obligationen Zinsen	2,820	—
			Aktien-Dividenden-Konto	46,504	10
			Dividenden-Coupon Nr. 41	4,500,000	—
			Gewinn- und Verlust-Konto	733,299	37
	50,570,142	21		50,570,142	21
Soll			Haben		
Gewinn- und Verlust-Konto per 31. Dezember 1925					
	Fr.	Cl.		Fr.	Cl.
Verwendungen:			Saldo-Vortrag vom 31. Dezember 1924	759,203	45
Abschreibung auf Immobilien und Maschinen	372,862	50	Verfallene Coupons	640	—
Zuweisung an Stiftung Beamten-Pensionskasse	250,000	—	Ertrag des Zinsen-Kontos	458,054	98
Unterstützungsfonds	250,000	—	Waren-Kontos	4,888,263	44
Dividende	4,500,000	—			
Saldo-Vortrag am 31. Dezember 1925	733,299	37	(A.G. 120)		
	6,106,161	87		6,106,161	87

Brandenburger Spiegelglas-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft, Berlin**Bilanz für den Schluss des Geschäftsjahres 1925**

Aktiva		Passiva	
Mk.	Pt.	Mk.	Pt.
450,000	—	600,000	—
191,995	97	517,369	91
68,458	97	122,000	—
1,459	32	117,000	—
975	68	12,450	25
15,767	13	3,079	30
418,287	—	18,121	40
133,326	84	472,600	—
649,400	—	67,031	05
1	—		
1,929,651	91	1,929,651	91

Berlin, den 25. Juni 1926.

Brandenburger Spiegelglas-Versicherungs-Aktien-Gesellschaft,
Der Generaldirektor: Thinius.**„LA NEUCHATELOISE“, Compagnie Suisse d'Assurances Générales, à Neuchâtel****Bilan au 31 décembre 1925**

Actif		Passif	
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
3,750,000	—	5,000,000	—
3,826,052	—	1,250,000	—
422,318	20	60,000	—
17,517	28	1,018,460	97
1,251	30	2,893,605	—
666,367	10	976,261	88
2,789,723	21	516,907	75
511,279	—	277,073	53
7,801	04		
11,992,309	13	11,992,309	13

Neuchâtel, le 29 avril 1926.

Le Directeur: Carl Ott.

Au nom du conseil d'administration,
Le Président: P. Bonhôte.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Spar- & Leihkasse in Bern

Gegründet 1857

Kapital und Reserven Fr. 13,200,000

Gegründet 1857

Kündigung von 5 % Kassascheinen

Die bis 31. Dezember 1926 das Ende ihrer dreijährigen Laufzeit erreichenden

5 % Kassascheine der Spar- & Leihkasse in Bern

werden hiermit auf den Kapital-Verfalltag 1926 gekündigt; von jenem Termin an hört die Verzinsung auf.

Den Inhabern solcher Scheine wird bis auf weiteres der Umtausch gegen

4 3/4 % dreijährige Kassascheine

angeboten, wobei die Umwandlung schon von jetzt an unter Vergütung des 5 % Zinses auf den gekündeten Scheinen bis zum Kapital-Verfalltage erfolgt.

Bis auf weiteres werden gegen bar ebenfalls

4 3/4 % dreijährige Kassascheine

abgegeben.

Bern, den 15. Juli 1926.

Organisationen**Einrichtung
Nachführung
Reorganisation****von
Buchhaltungen**

Erstellung von Bilanzen, Steuererklärungen, Gründungen und Umwandlungen, Nachlassverträge, Liquidationen, Inventuren durch

2462

Gesellschaft „Unique“, Zürich

Grossmünsterplatz 7

Öffentliches Inventar * Rechnungsruf

(Schweiz. Z. G. B. Art. 580 ff. & E. G. § 224 ff.)

Über den Nachlass des unterm 18. Juni 1926 verstorbenen **Josef Meister**, von Matzendorf, Inhaber der Einzelfirma Jos. Meister, Zentralheizungsfabrik und sanitäre Anlagen, in **Solothurn**, wird gestützt auf die Bewilligung des Amtsgerichtspräsidenten von Solothurn-Lebern vom 28. Juni 1926 das öffentliche Inventar verpflogten.

Die Gläubiger und Schuldner des Erblassers, mit Einschluss der Bürgschafts- und Währschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden, unter Vorlegung der bezüglichen Ausweise, bis und mit 3. August 1926, bei der unterzeichneten Amtsschreiberei anzumelden.

Nichtanmeldung von Ansprüchen an dem Erblasser hat für die Gläubiger den Verlust des Anspruches gegen die Erben zur Folge (Art. 590 und 591 Z. G. B.)

Solothurn, den 28. Juni 1926.

:2035

Der Amtsschreiber von Solothurn:
Heinis, Notar.**Schweizerische Volksbank
BERN****Wir kündigen hiermit unsere sämtlichen vom 1. August bis 31. Dezember 1926 kündbaren, zu 5 % und 5 1/2 % verzinslichen****Obligationen (Kassascheine)**zur Rückzahlung auf den **nächstzulässigen Termin**.

Die Verzinsung hört mit dem Verfalltag auf.

Wir sind bereit, gekündigte Obligationen am Verfalltage zu einem dannzumal zu vereinbarenden Zinssatz zu erneuern; die Inhaber belieben sich mit uns in Verbindung zu setzen.

Bern, den 12. Juli 1926.

(5287 Y) -2182

Die Direktion.**Finanz- u. alle weiteren kommerziellen Inserate**

haben den

grössten Erfolg

im

Schweizerischen Handelsamtsblatt**Occasionen!****Schreibmaschinen:**

Underwood, Royal, Continental, wie neu, mit Garantie, für nur **Fr. 350.—**
Man schreibe sub Chiffre **R. 2312** On. an Publicitas Olten. :2196



Brienzer Hotel Kreuz u. Post

Nähe Bahnstation 1125

Prächtiger Ferienaufenthalt, direkt am See, auch sehr geeignet für Passanten. Das ganze Jahr geöffnet. Post, Telegraph und Telefon im Hause. Freundliche Bedienung. Garage. Prospekte. Familie E. Hinnauer, Propr.

Ein in Finanzwesen und Bilanzpolitik, im Bank- und Devisengeschäft durchaus versierter, im Umgang mit grossem Personalbestand gewandter, mit besten Zeugnissen seiner früheren Stellen als Materialverwalter, Einkaufs-Chef, Hauptkassier u. Chef-Buchhalter versehener, als Bücher-experte praktizierender

Kaufmann

im Alter von 33 Jahren, mit prima Referenzen, zurzeit in ungekündigter, leitender Stellung, sucht Dauerposition als Bureau Chef, Verwalter, kaufm. Direktor etc. Anfragen unter Chiffre Oc 2961 G an Publicitas St. Gallen. 2018

Fugenlose, ölbeständige, feuersichere

Fabrikböden

verlegen seit 1893 in bewährter Qualität

Ia. Referenzen ⁵⁷⁹ viele Nachbestellungen

Euböolith-Werke A.-G., Olten

Zu vermieten

im neuen Aufnahmegebäude Zürich-Enge

auf 1. Oktober oder später

Erdgeschoss: Mehrere Ladenlokale mit und ohne Keller.

I. Stock: Bureaux im Preise von 30—34 Fr. pro m².II. Stock: Bureaux im Preise von 20 Fr. pro m².III. Stock: Lagerräume im Preise von 10 Fr. pro m².

Interessenten erhalten nähere Auskunft bei den bauleitenden Architekten **Gebrüder Pfister**, Bäregasse 13, Zürich I.

Schweiz. Bundesbahnen
Kreisdirektion III.

Société Industrielle de Machines Agricoles Rotatives «SIMAR»

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
pour le mardi, 27 juillet 1926, à 10 heures, dans les bureaux de MM. Ferrier, Lullin & Co., 15, Rue Petitot, à Genève.

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1925.
2. Rapport du commissaire-vérificateur.
3. Vote sur les conclusions de ces deux rapports et décharge à donner au conseil d'administration sur sa gestion.
4. Nomination d'administrateurs.
5. Fixation des jetons de présence du conseil.
6. Nomination d'un commissaire-vérificateur des comptes et d'un suppléant pour l'exercice 1926 et fixation de leurs émoluments.

Le bilan, le compte de «profits et pertes» au 31 décembre 1925 et le rapport du commissaire-vérificateur sont à la disposition de MM. les actionnaires au siège social.

Pour pouvoir assister à l'assemblée générale, MM. les actionnaires doivent déposer leurs titres ou un certificat de dépôt avant le 24 juillet, chez MM. Ferrier, Lullin & Co., 15, Rue Petitot, Genève, qui délivreront les cartes d'admission et les pouvoirs. (5607 X) 2190

Annonces-Suisse S. A. Société Générale suisse de publicité J. Hori

MM. les actionnaires sont convoqués en **assemblée générale extraordinaire** pour mardi, 27 juillet 1926, à 2 heures de l'après-midi, au siège social, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR: Opérations statutaires. Ratification éventuelle d'un achat d'immeuble. Décision au sujet du rachat des bons.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des commissaires-vérificateurs seront mis à la disposition des actionnaires à partir de ce jour, au siège social, rue Haldimand 17, où les cartes d'actionnaires seront délivrées. (2202 L 316 L)

Lausanne, le 16 juillet 1926.

Le conseil d'administration.

Obligations Commune de Brigue 4½ % 1912

Tirage du 15 juillet 1926

Obligations sorties, remboursables le 1^{er} novembre 1926:

Nos 15, 87, 97, 102, 236, 244, 328, 355, 363, 464, 527, 599.

Öffentliches Inventar • Rechnungsruf

Durch Verfügung des Regierungstatthalters II von Bern ist über den Nachlass des am 18. Juni letztthin verstorbenen Herrn **Hans Friedrich Pfeifer** allii **Schwarzmann**, von Worb, gewes. Unternehmer, Jubiläumspatz Nr. 6 in Bern, die Errichtung des öffentlichen Inventars bewilligt worden.

Gemäss Art. 582 Z. G. B. und § 12 des Dekretes vom 18. Dezember 1911 betr. die Errichtung öffentlicher Inventare werden die Gläubiger und Bürgschaftsgläubiger des Erblassers aufgefordert, ihre Ansprüche bis und mit 5. August 1926 beim Regierungstatthalteramt II in Bern schriftlich und gestempelt einzureichen. Für nicht angemeldete Forderungen haften die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft. (Art. 590 Z. G. B.).

Gleichzeitig ergeht an die Schuldner des Erblassers die Aufforderung, ihre Schulden innerhalb der gleichen Frist beim unterzeichneten, mit der Errichtung des Inventars beauftragten Notar J. Niklaus, i. F. Frötiger & Niklaus, Bahnhofplatz Nr. 7 in Bern, schriftlich anzumelden.

Das vom Erblasser betriebene Imprägnierungsgeschäft Kaudorf wird von den Erben unter Aufsicht des Massverwalters gemäss Art. 67 E. G. z. Z. G. B. fortgeführt. Massverwalter: Herr Fürsprecher Albert Lüscher. Anthausgasse Nr. 24 in Bern. (4196 B) :2042 Bern, den 30. Juni 1926.

Namens des Massverwalters:
Niklaus, Notar.

Capitaux

Petit commerce sérieux, fournissant tous les avantages pour prendre de l'extension. —2197

désirerait trouver capitaux pour se développer

Ecrire sous chiffres B 1498 F à Publicitas S. A., Bern.

Handels- und Rechts- Auskünfte

Renseignements commerciaux
et juridiques.

Aarni: Strnemann & Sandmann, Adv., Not., u. Ink. — W. Frey, Notar u. Inkasso — Habersich, Notar u. Ink. — Altdorf: Dr. F. Schmid, Adv. — Basel: Dr. E. Gervais, Freistrasse 91.

DeMazona: Rag. Fr. Bonzanigo, Inkasso, Treuhandb., Inform., Liquid. — Bern: G. Bärtschy, Ink. Ausk. — Dr. J. Zehnder, Adv. Ink. — Sauvegarde du Crédit A.G. (Handels-Auskünfte), Münzgraben 11, Telefon Bolli. 1638.

Biel: Dr. O. Häberli, Advok. — Erlbourg: Grandjean A., not.

Gené: L. Willemin, avocat. — Gerd 11, Adv., Ink.

Ch. Cosandier, huissier, rue du Commerce 7.

— J. Süss et P. Jeannel, avoc., 2, Tour Maitresse.

— John Gobel, agent d'aff. — Me. John Renaud, Me. Pierre Renaud, avocats, Croix d'or 17.

Glarus: J. Schüttler, Adv. — Grindelwald: Ruch, Notar.

Horgen bei Zürich: Rechtsanwält M. Farner.

Lausanne: Sauvegarde du Crédit S.-A., Renseignements commerciaux, Pl. de la Riponne 4, Tel. 44.11.

Lugano: Ufficio Fiduciario S.A., Ink., treuhand-Gesch. — Dr. Meyerhans & Dr. Pozzi, Handelsb., Not.

Luzern: Gut & Cie, Inkasso, Disconto und Sparkassa. — F. Widmer, Ink.

Olten: Dr. P. Portmann, Adv. — St. Gallen: M. Baumann, R. L. — Zürich: F. Wenger, Advok., Talstr. 39, T. Seifau 4999.

Internationales Institut Carl Grütting

Bern

Spitalgasse 14, Tel. 05. 38 49

für Handels-Informationen

(Einzel u. Hefte à 5, 10, 25, 50, 100, usw. Zetteln)

Privat- und

Spezialauskünfte

Überwachungen etc.

Regelmässige Frachtverkehre mit Eil- und Postdampfern der Gesellschaft Società Italiana di Servizi Marittimi

Wöchentliche Abfahrten von

Genua nach Aegypten

Syrien, Konstantinopel, Levante-
Häfen, Donauländer und Batum

Reederei: „ITALIA“

Wöchentliche Abfahrten nach

Sizilien, Sardinien, Tunes, Lybien,
Pond Said, Suez, Aden u. Ostafrika

Zeichnen der Kinnossemente durch die

Generalagentur

für den Passagier-Verkehr für die Schweiz:

„SCHWEIZ-ITALIEN“ A.G.
Reise- und Transportgesellschaft

Sitz: ZÜRICH, 80, Bahnhofstrasse
Filialen: BASEL, ST. GALLEN

Wöchentliche Sammelverkehre ab
Zürich, Basel, Bern, Brig, St. Gallen und
Schaffhausen nach Genua

Grenzagenturen: Chiasso - Brig - Lugano 148

Fahrhabe-Steigerung

Im Konkurse über **Rutlin Franz**, Manufakturwaren, in Mumpi, bringt das Konkursamt Rheinfelden künftigen Dienstag den 10. August 1926, nachm. 3 Uhr, auf der Gemeindekanzlei Mumpi in Verbindung mit der Liegenschafts-Steigerung in gleicher Sache (s. diesbezügl. Inserat) an öffentliche einmalige Steigerung (als Gesamttruf)

das gesamte Warenlager, bestehend in
Manufakturen, Mercerie- und Kurzwaren
gesamthalt geschätzt zu Fr. 12,000.—

Das diesbezügliche Inventar liegt auf dem
Konkursamt zur Einsichtnahme auf.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 20.
bis 30. Juli 1926 auf dem Konkursamt zur Ein-
sichtnahme auf. :2084

Rheinfelden, den 30. Juni 1923.

Konkursamt Rheinfelden.

Liegenschafts-Steigerung

Im Konkurse über **Rutlin Franz**, Manufakturwaren in Mumpi, bringt das Konkursamt Rheinfelden künftigen Dienstag den 10. August 1926, nachmittags 3 Uhr, auf der Gemeindekanzlei Mumpi, an eine einmalige öffentliche Steigerung:

Interimsregister Mumpi Nr. 23

Plan 1 Parz. Nr. 1129: Steuerschätzung
25,87 Aren Gebäudeplatz und Fr.

Garten, im Oberdorf, 2,200.—
Darauf stehend: Scheune mit
Kaufladen Nr. 104, brandver-

sichert 17,000.—
Wohnhaus Nr. 105, brandvers.

23,000.—
Hühnerhaus und Holzschopf,
Nr. 106, brandversichert 3,000.—

Anmerkung: Eigentumsberechtigt zu ½ an
J. R. Nr. 414 = 28 m² Hofraum im Dorf,
geschätzt zu Fr. 80.—

Interimsregister Mumpi Nr. 433

Plan 1 Parz. Nr. 1130: 30.—
54 m² Wegareal im Dorf.

Gesamtschätzung 45,230.—
Amtliche Schätzung Fr. 55,000.—

Es findet nur eine Steigerung statt. Vor
dem Zuschlag sind Fr. 500.— mutmassliche
Verwertungskosten incl. Grundbuchgebühren
in bar an das Konkursamt zu bezahlen.

Die Steigerungsbedingungen u. das Lasten-
verzeichnis liegen vom 20.—30. Juli 1926 auf
dem Konkursamt zur Einsichtnahme auf.

Rheinfelden, den 30. Juni 1926. :2085

Konkursamt Rheinfelden.

Beteiligung an Schuhfabrik

In bestens eingerichtete, vollbeschäftigte Schuh-
fabrik an grösserem Industriorte der Ostschweiz,
mit gutem, sicherem Kundenkreis, würde aktiver
oder stiller Teilhaber aufgenommen, mit einer Ein-
lage von Fr. 50 bis 60,000. —2193

Interessenten können sich melden unter
O F 6906 Z an Orell Füssli-Annoncen, Zürich,
Zürcherhof.